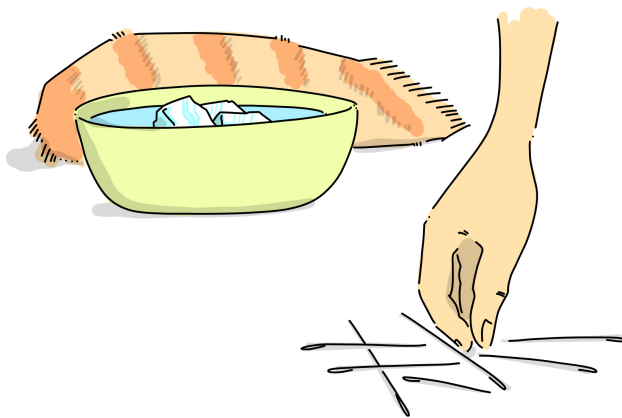


„Gelähmte“ Finger

Du brauchst dafür:

- Nähnadeln
- Handtuch
- Wasser
- Eiswürfel
- 1 Schale

Fülle eine Schale mit kaltem Wasser und lege die Eiswürfel hinein.
Lege die Nadeln daneben auf die Unterlage und halte das Handtuch bereit.
Jetzt tauchst Du eine Hand in die Schüssel und läßt sie 30 Sekunden darin.



Ziehe Deine Hand hinaus, trockne sie schnell ab und versuche direkt die Nadeln vom Tisch aufzuheben.

Na, schaffst Du es?

Was ist wohl passiert?

In Deiner Haut befinden sich Rezeptoren, das sind Endstücke der Nerven, die sehr feinfühlig sind und damit verschiedene Eigenschaften „erfühlen“ können wie Hitze, Kälte, Härte, Sanftheit, Druck, Schmerz, Vibration usw.

Durch das Eiswasser sind Deine Rezeptoren vorübergehend etwas gelähmt und Deine Finger können nicht mehr so gut fühlen und greifen. Nach wenigen Minuten ist das aber wieder vorbei.